

# Die ersten Bücher des Sibyllen-Verlags



Ende September erscheint:

## ARNO HOLZ

### Buch der Zeit

Lieder eines Modernen

Es lebt vielleicht kein zweiter Dichter, dem von den Lebenden so viel Unrecht widerfahren ist wie Arno Holz, und dabei besitzt er Eigenschaften, die geeignet sind, ihn über seine unbestrittene künstlerische Bedeutung hinaus zu einem erfolgreichen Liebling des großen Publikums zu machen: prickelnden Geist, unterhaltenden Witz und vollstämmlichen Humor. Holz ist aber noch viel mehr. Er ist der Wegbereiter des Expressionismus, wie er vordem der Wegbereiter des Naturalismus gewesen ist, der Führer zweier Jugendgenerationen. Wir bringen in einigen Wochen die geniale Vervollkommnung der „Blechschmiede“, einer der bedeutendsten Grotesken der Weltliteratur, und heute das „Buch der Zeit“, das einer ganzen Generation als Fanal leuchtete und noch heute mit unverminderter Kraft wirkt. Die vorliegende endgültige Fassung des „Buches der Zeit“ ist kein bloßer Neudruck; sie ist vom Dichter beträchtlich vermehrt und neugestaltet worden.

Endgültige Ausgabe  
13.—16. Tsd. 22 Bogen Oktav  
Umschlagzeichnung von H. T. Hoyer  
14 M.; gebunden 20 M.  
Bis 15. Okt. d. J.:  
bar mit 40% und 7/6 einschl. Einband



# Sibyllen-Verlag

## Dresden

2170

# Die ersten Bücher des Sibyllen-Verlags



Ende September erscheint:

## PAUL ZECH

### Der Wald

Gedichte

Paul Zech gehört zu den Dichterpersönlichkeiten, die der modernen Lyrik ihr Gepräge geben. In seinen Versen ist der Pulsschlag des heutigen Lebens zu spüren, aber die vorliegende Sammlung zeigt auch, daß der Sänger der Industriestädte, des „schwarzen Baals“, ein Sohn der einfachen Natur geblieben ist. In stark empfundenen Strophen entwickelt Zech ein ursprüngliches unsentimentales Landschaftsgefühl. Einige Gedichte des „Wald“ dürften zu den reifsten und ausdrucksvollsten gehören, die im letzten Jahrzehnt in deutscher Sprache entstanden sind.

Ulrich Raufcher (Frankfurter Zeitung):  
Paul Zech ist der reinste Landschaftler unter den jüngeren Dichtern. Er hat die Gabe, unskizzierte Bilder zu geben, die bedeutsame, abgerundete Schöpfungen sind. Es ist ein schönes Schauspiel, wie hier eine volle Seele ihre Feste und ihre dunklen Stunden im Wandel der Natur wiederfindet und einen Wechselgesang von Mensch und Landschaft anhebt.

Schweres holzfreies Papier  
Umschlagzeichnung von E. R. Weib  
8 M.; gebunden 11 M.  
Bis 15. Okt. d. J.:  
bar mit 40% und 7/6 einschl. Einband



# Sibyllen-Verlag

## Dresden

2170